

## Antrag

1 B1.03.2

### **Umsetzung Kommunalen Verkehrsplan**

### **Nächste Schritte: Tempo-30-Zonen in den Quartieren Schäfligraben und Brandenburg und Nachtspernung Opfikonerstrasse**

Die Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2010 beschliesst auf Antrag des Gemeinderates gestützt auf Art. 11 Ziffer 3 Gemeindeordnung:

- 1 Für die nächsten Schritte zur Umsetzung des Kommunalen Verkehrsplanes vom 7. Juli 2003 wird ein Kredit von Fr. 300'000.00 zulasten der Investitionsrechnung bewilligt.
- 2 Der Kredit wird für folgende Massnahmen verwendet:
  - 2.1 Einführung von Tempo-30-Zonen in den Quartieren Schäfligraben und Brandenburg (ca. Fr. 100'000.00).
  - 2.2 Versuchsweise Nachtspernung der Opfikonerstrasse, Barriere, Signalisationen und Vorseinalisationen (max. Fr. 200'000.00).
- 3 Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

## **Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2010**

### **Weisung**

#### **Gültiger Kommunalen Verkehrsplan als Auftrag**

Der gültige Verkehrsrichtplan vom 7. Juli 2003 bildet die Grundlage für Massnahmen im Verkehrsbereich. Er ist als Auftrag der Gemeindeversammlung an den Gemeinderat zu verstehen. Das Verkehrsgeschehen ist gemäss den festgelegten Grundsätzen und Zielen zu beeinflussen, sodass Wohnqualität und die Sicherheit der Einwohnerinnen und Einwohner durch Unterbindung des Durchgangsverkehrs und durch Verlangsamung des Quartierverkehrs erhöht werden.

#### **Bisherige Umsetzungen**

In den letzten Jahren wurden im Interesse der Verkehrsberuhigung und Verkehrssicherheit zahlreiche Einzelmassnahmen – namentlich zur Schulwegsicherung – umgesetzt, die sich bewährt haben.

#### **Nächster Schritt**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen nächsten Schritt zu tun und die dafür erforderlichen Mittel zu sprechen. Beantragt werden folgende zwei Massnahmen:

- Zeitlich begrenzte Sperrung der Opfikonerstrasse in der Nacht für den motorisierten Individualverkehr
- Einführung von zwei Tempo-30-Zonen im Bereich Brandenburg und Schäfligraben

#### **Vernehmlassung**

Die Massnahmenvorschläge wurden in einem breiten Vernehmlassungsverfahren mit allen interessierten Kreisen beraten. Die Reaktionen waren sehr kontrovers, was dem Gemeinderat gezeigt hat, dass ein schrittweises Vorgehen und der Miteinbezug der Gemeindeversammlung am erfolgversprechendsten sind.

#### **Hauptproblem Bahnhofstrasse – Opfikonerstrasse**

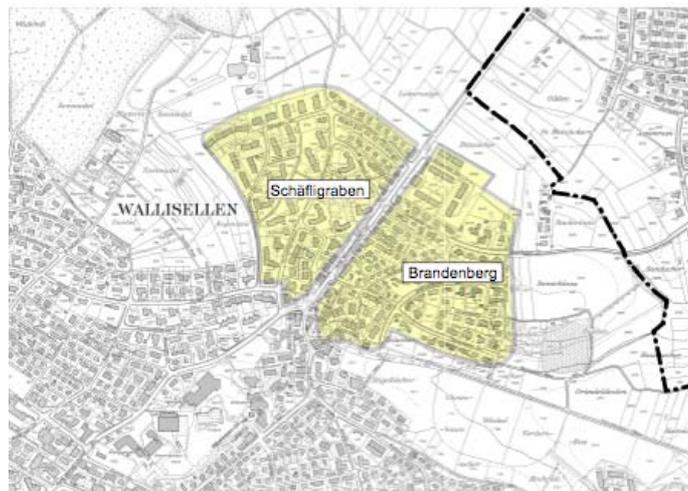
Umfangreiche Verkehrserhebungen bestätigten, dass das Hauptproblem des Verkehrs in Wallisellen der unerwünschte Durchgangsverkehr auf der Bahnhofstrasse und auf der Opfikonerstrasse ist. Der Anteil des Durchgangsverkehrs am Gesamtverkehr auf der Opfikonerstrasse beträgt rund 50 Prozent. Am Morgen sind es vor allem Fahrzeuge, die von Bassersdorf her über die Alte Winterthurerstrasse fahren, am Abend dagegen vor allem Fahrzeuge, die von der Hofkreuzung her den Weg durch das Dorf wählen. In mehreren Gesprächen mit Kantonalen Fachstellen (Amt für Verkehr, Kantonspolizei) musste allerdings festgestellt werden, dass kurzfristig eine Verlagerung des Verkehrs auf die Weststrasse problematisch ist. Zudem haben Gespräche mit Anwohnern der Opfikonerstrasse ergeben, dass diese bereits sehr glücklich wären, wenn sie nachts eine längere Ruhephase hätten.

## Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2010

Im Interesse der Nachtruhe für die Anwohner und wegen des Widerstandes der Kantonalen Instanzen, die sich gegen eine Verlagerung des Verkehrs auf die Weststrasse geäussert haben, wird als rasch realisierbare Massnahme eine Nachtspernung für die Opfikonerstrasse für den motorisierten Individualverkehr mit Barriere am Ortsrand vorgeschlagen. Velofahrer, Fussgänger und auch der Bus sollen immer passieren dürfen. Vorgesehen ist eine Sperrung von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr. Eine entsprechende Vorsignalisation ist am Kreisel Kreuzplatz geplant.

### Massnahmen auf den Quartierstrassen

Die Massnahmen auf den Hauptachsen dürfen nicht dazu führen, dass das Quartierstrassennetz stärker belastet wird. Zur Abwehr dieser Gefahr sind bauliche Massnahmen und Temporeduktionen (Tempo 30 / Tempo 20) ins Auge zu fassen. Solche verkehrsberuhigende Massnahmen leisten zudem einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit in den Quartieren und zur Lärmreduktion, was im Interesse der Anwohner liegt.



*Vorgeschlagene Tempo-30-Zonen Brandenburg und Schäfli-Graben.*

### Nächste Umsetzungsschritte im kommunalen Verkehrsplan

Es sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- Nachtspernung Opfikonerstrasse: Im Interesse der Anwohner wird die Strasse nachts mit einer Schranke am Ortsrand versuchsweise zwischen 19.00 Uhr und 07.00 Uhr gesperrt.
- Tempo-30-Zonen: Einführung der beiden Tempo-30-Zonen Schäfli-Grabenstrasse und Brandenburg, um Erfahrungen zu sammeln.

Diese Massnahmen sind soweit erforderlich und möglich auf das Strassensanierungsprogramm abzustimmen.

### Kosten

Ein Gesamtkredit zur Einführung von flächendeckenden Tempo-30-Zonen in allen Wohnquartieren wurde im Jahr 2003 von den Stimmberechtigten an der Urne abgelehnt. Aus diesem Grund soll der

**Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 2010**

Kredit für die vorgeschlagenen Massnahmen wiederum den Stimmberechtigten vorgelegt werden, auch wenn die Teilbeträge in der Kompetenz des Gemeinderates liegen würden.

|  |     |            |
|--|-----|------------|
| Kosten für die Massnahmen zur Einführung der Tempo-30-Zonen<br>Schäfligraben und Brandenburg (Schätzung)           | Fr. | 100'000.00 |
| Kosten für die Installation der Barriere an der Opfikonerstrasse inkl.<br>Signalisationsmassnahmen (Maximalbetrag) | Fr. | 200'000.00 |
| Kosten der Massnahmen total  | Fr. | 300'000.00 |

**Zusammenfassung**

Mit dem kommunalen Verkehrsplan hat der Gemeinderat den Auftrag erhalten, das kommunale Verkehrsgeschehen zu gestalten. Der zu investierende Betrag dient der Wohnqualität und der Sicherheit aller Einwohner und Einwohnerinnen von Wallisellen und trägt dazu bei, unerwünschte Verkehrsentwicklungen im Zusammenhang mit "ausweichendem Durchgangsverkehr" zu verhindern.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, der Umsetzung der nächsten Schritte des Kommunalen Verkehrsplans zuzustimmen und die Kreditvorlage zu genehmigen.

Wallisellen, 26. Oktober 2010 hu

Gemeinderat Wallisellen

Der Präsident:

Der Schreiber:

Bernhard Krismer

Urs Müller

Referent: Gemeinderat Tobias Meier Kern, Ressortvorsteher Sicherheit